

Auszug
aus der Niederschrift
über die Sitzung des Stadtrates am 29.01.2026

Tagesordnungspunkt: 6 - öffentlich -

Sämtliche Mitglieder des Stadtrates waren ordnungsgemäß geladen. Von den 31 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Stadtrat ist somit beschlussfähig.

Trimm-Dich Pfad in Kitzingen/OT Etwashausen; hier: Planungen und Durchführung von Maßnahmen

Hauptamtsleiter Grieb führt ins das Thema ein und bittet um Zustimmung zu Alternative 1 des Beschlussvorschlages. Nach Aufgabe des Trimm-Dich-Pfades seien Joggen und Spaziergehen weiterhin möglich. Es handle sich hauptsächlich um Haftungsfragen.

Stadtrat Dr. Küntzer stimme dem zu. Zwar habe man ursprünglich erreichen wollen, die maroden Geräte zu erneuern, sei aber an der Bürokratie gescheitert.

Stadtrat Paul störe sich am Wurzelwerk im Boden, welche das Laufen teilweise erschweren. Er nennt als Beispiel die Stadt Iphofen, die einen Trimm-Dich-Pfad anbiete.

Hauptamtsleiter Grieb stimmt zu – auch andere Kommunen unterhielten eine solche Strecke. Allerdings nicht mehr, wie vor ca. 40 Jahren im Wald, sondern eben unter freiem Himmel.

Stadtrat Müller regt an, ein Schild „Benutzen auf eigene Gefahr“ aufzustellen.

Aufgrund der Stimmung im Gremium stellt Oberbürgermeister Güntner die Alternative 1 des Beschlussvorschlages zur Abstimmung.

beschlossen dafür 23 dagegen 2

1. Vom Sachvortrag 2025/258 wird Kenntnis genommen.
2. Der Trimm-Dich-Pfad in Kitzingen/OT Etwashausen wird aufgegeben.
Folgende Maßnahmen werden durch den Bauhof durchgeführt
 - a) Alle Gerätestationen und Sitzbänke werden abgebaut.
 - b) Die reine Laufstrecke bleibt unverändert bestehen.
 - c) Alle Schilder und Hinweise bzgl. eines Trimm-Dich-Pfades werden entfernt.
 - d) Der alte Pavillon auf der Lichtung wird entfernt.
3. Die benötigten Haushaltsmittel werden in 2026 zur Verfügung gestellt.

gez. Güntner
Für die Richtigkeit des Auszuges
Kitzingen, 11.03.2026
STADT KITZINGEN
i. A.

